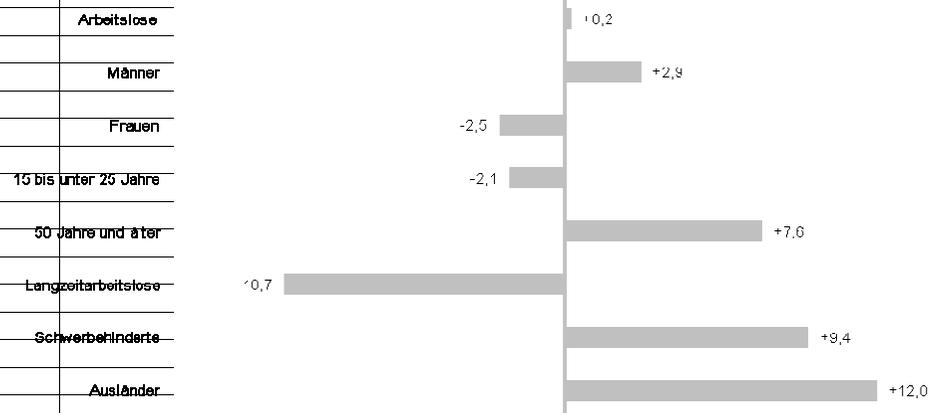




Die Arbeitslosigkeit hat sich von August auf September um 261 auf 9.943 Personen verringert. Das waren praktisch genau so viele wie vor einem Jahr (+24). Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im September 9,4%; vor einem Jahr belief sie sich auf 9,5%. Dabei meldeten sich 2.849 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 228 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten gegenüber dem Vorjahr praktisch unverändert 3.105 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+9). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 24.497 Arbeitslosmeldungen, die Veränderung zum Vorjahreszeitraum ist nur gering (+27); dem gegenüber stehen 24.104 Abmeldungen von Arbeitslosen (-1.237). Der Bestand an Arbeitsstellen ist im September um 709 Stellen auf 2.495 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 792 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im September 1.252 neue Arbeitsstellen, 329 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 8.686 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 409.

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit unterschiedlich. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

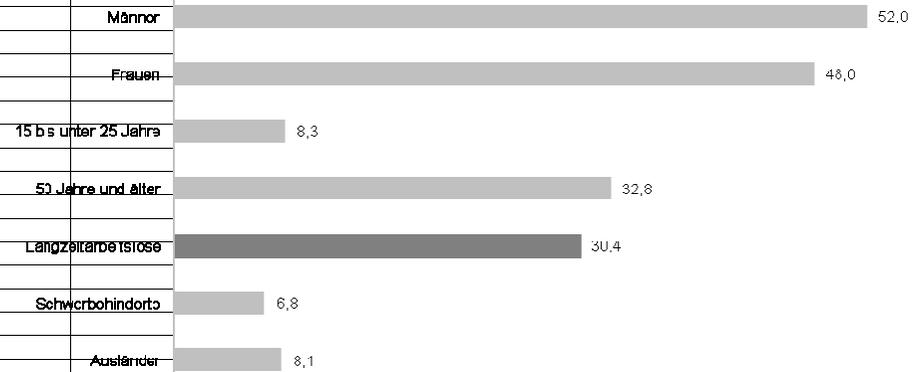
Veränderung gegenüber Vorjahr in %



Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit im Agenturbezirk unterschiedlich. Die Spanne der Veränderungen reicht im September von -7% bei Frauen bis +10% bei Ausländern. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Das Gewicht der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß.  
Von besonderem Interesse ist der Anteil der Langzeitarbeitslosen.  
Im Berichtsmonat September 2012 waren 30,4% der Arbeitslosen ein Jahr und länger auf Beschäftigungssuche.

Anteil an allen Arbeitslosen in %



<b>Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitssuchende nach dem SGB II, Stadt Erfurt</b>						
Berichtsmonat Mai 2012 - endgültige Daten mit Wartezeit von 3 Monaten						
Merkmale	2012			Veränderung gegenüber Vorjahresmonat		
	Mai	April	März	absolut	in %	
	1	2	3	4	5	
<b>Bedarfsgemeinschaften</b>						
Bestand	14565	14610	14638	-647	-4,3	
<b>Personen in Bedarfsgemeinschaften</b>						
Bestand	25567	25604	25704	-1239	-4,6	
dav.: 73,1 % erwerbsfähige Leistungsberechtigte	18691	18741	18775	-1113	-5,6	
dav.: 26,9 % nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte	6876	6863	6929	-126	-1,8	
<b>Erwerbsfähige Leistungsberechtigte</b>						
Bestand	18691	18741	18775	-1113	-5,6	
dav.: 51,7 % Frauen	9672	9716	9725	-524	-5,1	
48,3 % Männer	9019	9025	9050	-589	-6,1	
dav.: 16,5 % Jüngere unter 25 Jahre	3080	3073	3068	-292	-8,7	
<b>Nichterwerbsfähige Leistungsberechtigte</b>						
Bestand	6876	6863	6929	-126	-1,8	
dav.: 96,7 % unter 15 Jahre	6651	6631	6678	-112	-1,7	
3,3 % über 15 Jahre	225	232	251	-14	-5,9	
dar.: 6,5 % Ausländer	446	440	443	-10	-2,2	
<b>Hilfequoten bezogen auf die Bevölkerung im jeweiligen Alter in Prozent (bzw. Veränderung zum Vorjahresmonat in Prozentpunkten)</b>						
hilfebedürftige Personen insgesamt	15,8	15,8	15,9	-0,8	-	
erwerbsfähige Leistungsberechtigte	13,5	13,6	13,6	-0,8	-	
Frauen	14,1	14,1	14,1	-0,8	-	
Männer	13,0	13,0	13,1	-0,9	-	
Jüngere unter 25 Jahren	13,4	13,4	13,4	-1,3	-	
Ausländer	34,9	35,2	35,1	0,2	-	
nichterwerbsfähige Leistungsberechtigte	4,2	4,2	4,3	-0,1	-	
unter 15 Jahre	27,6	27,5	27,7	-0,5	-	
<b>Größe und Zusammensetzung von Bedarfsgemeinschaften (BG)</b>						
Erfurt, Stadt						
Berichtsmonat Mai 2012 - endgültige Daten mit Wartezeit von 3 Monaten						
Merkmale	Insgesamt					
	1					
Bedarfsgemeinschaften insgesamt	14.565					
darunter						
Single BG	7.970					
Single unter 18 Jahren	9					
Single ab 18 Jahren	7.961					
Single von 18 bis unter 25	699					
Single über 25	7.262					

Bestand an Personen in Bedarfsgemeinschaften																				
Erfurt, Stadt		Berichtsmonat Mai 2012 - endgültige Daten mit Wartezeit von 3 Monaten																		
Merkmale	Insgesamt	darunter				Ausländer														
		männlich	weiblich	unter 25																
<b>Erwerbsfähige Leistungsberechtigte</b>																				
Insgesamt	18.691	9.019	9.672	3.080	2.047															
<b>nach Altersgruppen</b>																				
unter 25 Jahre	3.080	1.382	1.698	3.080	323															
dav.: 15 bis unter 18 Jahre	804	402	402	804	119															
dav.: 18 bis unter 25 Jahre	2.276	980	1.296	2.276	204															
<b>nach Erwerbsstatus</b>																				
arbeitsuchend	14.080	7.244	6.836	1.159	1.542															
darunter arbeitslos	7.379	3.950	3.429	505	622															
unter 25 Jährige																				
arbeitsuchend	1.159	558	601	1.159	88															
darunter arbeitslos	505	249	256	505	25															
<b>Aufstocker</b>	395	216	179	81	40															
dar.: Aufstocker unter 25 Jahren	81	43	38	81	-															
<b>Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte</b>																				
Insgesamt	6.876	3.451	3.425	6.727	446															
<b>nach Altersgruppen</b>																				
unter 3 Jahre	1.649	830	819	1.649	39															
3 bis unter 7 Jahre	1.949	983	966	1.949	97															
7 bis unter 15 Jahre	3.053	1.532	1.521	3.053	279															
15 Jahre und älter	225	106	119	76	31															
dar.: 15 bis unter 25 Jahre	76	41	35	76	15															
<b>Verweildauern im SGB II: bisherige und abgeschlossene Verweildauern</b>																				
Erfurt, Stadt		Berichtsmonat Dezember 2011 - endgültige Daten mit Wartezeit von 3 Monaten																		
Personen	Bestand	bisherige Dauer				Abgang	Abgang	abgeschlossene Dauer												
		unter 3 Monate	3 bis unter 6 Monate	6 bis unter 12 Monate	1 bis unter 2 Jahre			2 Jahre und länger	unter 3 Monate	3 bis unter 6 Monate	6 bis unter 12 Monate								1 bis unter 2 Jahre	2 Jahre und länger
<b>Personen in BG</b>	25.336	8,7	7,1	10,1	14,1	60,0	993	872	20,0	15,8	20,2	14,1	29,9							
Single-BG	7.779	10,1	7,8	11,0	13,7	57,4	341	309	16,8	20,4	20,1	14,9	27,8							
Alleinerziehenden BG	7.207	7,4	7,1	9,7	15,5	60,3	214	179	16,8	12,8	24,6	15,1	30,7							
Paar ohne Kinder	3.024	8,5	6,5	9,0	11,6	64,3	146	125	18,4	12,0	14,4	26,4	28,8							
Paar mit Kindern	6.575	8,1	6,6	10,3	14,7	60,2	268	237	28,3	12,7	20,7	6,3	32,1							
<b>Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (eLB)</b>	18.475	8,8	7,0	9,9	13,3	60,9	748	659	19,4	17,5	19,3	15,2	28,7							
Männlich	8.887	9,8	7,5	10,6	13,6	58,5	381	337	17,8	17,2	20,5	16,0	28,5							
Weiblich	9.588	8,0	6,6	9,3	13,0	63,1	367	322	21,1	17,7	18,0	14,3	28,9							
15 bis unter 25 Jahre	3.005	12,6	10,8	13,1	15,1	48,4	162	137	19,7	22,6	21,2	10,9	25,5							
25 bis unter 50 Jahre	10.461	9,4	7,2	10,3	14,5	58,6	445	390	22,3	17,7	20,0	15,4	24,6							
Deutsche	16.472	9,0	7,2	9,9	13,2	60,7	691	608	20,4	16,8	19,6	15,5	27,8							
Ausländer	1.983	7,2	5,6	10,1	14,2	62,9	57	51	7,8	25,5	15,7	11,8	39,2							
Arbeitslose eLb	6.898	9,4	6,5	9,1	12,2	62,7	128	106	28,3	17,9	15,1	15,1	23,6							
eLb mit Erwerbseinkommen	6.627	10,2	7,4	10,0	13,3	59,1														
eLb ohne Erwerbseinkommen	11.848	8,1	6,8	9,9	13,2	62,0														
<b>Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte</b>	6.861	8,1	7,1	10,6	16,4	57,7	245	213	21,6	10,8	23,0	10,8	33,8							
Männlich	3.490	7,9	7,2	10,3	16,6	58,1	131	115	25,2	11,3	22,6	11,3	29,6							
Weiblich	3.371	8,4	7,1	10,9	16,3	57,3	114	98	17,3	10,2	23,5	10,2	38,8							
unter 7 Jahren	3.616	10,3	9,1	14,0	21,1	45,5	136	114	26,3	12,3	24,6	11,4	25,4							
7 bis unter 15 Jahren	3.003	5,7	4,9	6,8	11,3	71,4	88	79	20,3	10,1	26,6	10,1	32,9							
15 Jahre und älter	242	5,8	5,4	7,9	9,9	71,1	12	11	0,0	9,1	0,0	9,1	81,8							

Falls für Themengebiete keine Werte ausgewiesen werden, ist dies auf eine unplausible bzw. unvollständige Datenlage einzelner Kreise zurückzuführen.

\*) Die erhobenen Daten unterliegen grundsätzlich der Geheimhaltung nach § 16 BStatG. Eine Übermittlung von Einzelangaben ist daher ausgeschlossen. Aus diesem Grund werden Zahlenwerte kleiner 3 anonymisiert oder

